



## Zertifikatslehrgang Waldpädagogik in NRW

### Ziele und Inhalte des Lehrgangs

Der Zertifikatslehrgang bietet auf der Grundlage einer länderübergreifenden Vereinbarung (Rahmenvorgabe der Landesforstchefkonferenz 2007) einen qualifizierten Abschluss eines bundesweit anerkannten Zertifikates in der Waldpädagogik. Die Lehrgangsteilnehmenden lernen, wie sie Kinder, Jugendliche und Erwachsene für das Erlebnis Wald begeistern und dabei die Bedeutung des Lebensraums Wald nachhaltig vermitteln können.

Alle Lehrgangsinhalte sind durch die Ziele einer Bildung für nachhaltige Entwicklung geprägt, die den Erwerb von Gestaltungskompetenzen fördert. Die Lehrgangsteilnehmenden erlernen Wissen über nachhaltige Entwicklung anzuwenden und Probleme nicht nachhaltiger Entwicklung zu erkennen. Das Konzept der Gestaltungskompetenz findet Antworten auf die Herausforderungen der Globalisierung, die Veränderungen des Klimas und den sozialen Spannungen im eigenen Lebensumfeld. Aus Gegenwartsanalysen und Zukunftsstudien ziehen die Lehrgangsteilnehmenden Schlussfolgerungen über ökologische, ökonomische und soziale Entwicklungen und leiten daraus die wechselseitigen Abhängigkeiten ab.

### An wen sich der Lehrgang richtet

Der Lehrgang richtet sich im weiteren Sinne an alle Interessierten mit „grünen“ oder „pädagogischen“ Berufen sowie an Personen mit langjährigen Erfahrungen im waldpädagogischen Bereich.

### Aufbau des Lehrgangs

Der Lehrgang umfasst sechs Module mit insgesamt 23 Seminartagen sowie ein mindestens 40-stündiges Praktikum in einer anerkannten Umweltbildungseinrichtung. Das Zertifikat wird erlangt durch eine schriftliche sowie praktische Prüfung.

### Grundmodule

Das Ziel der Grundmodule ist die Vermittlung notwendiger Grundlagen in den Bereichen Waldwissen, Ökologie und Pädagogik. Die Grundlagen bieten „Hilfe zur Selbsthilfe“ und Anregungen zum eigenverantwortlichen Lernen. Je nach Vorkenntnissen wird über die Inhalte hinaus ein eigenständiges Erschließen des Stoffes notwendig sein. Wir empfehlen die Teilnahme an allen Modulen zur Auffrischung und Gewinnung vielfältiger Einblicke in die Waldpädagogik. Jedoch ist für Interessierte mit forstlicher Ausbildung die Teilnahme am Grundmodul „Ökologische und forstliche Grundlagen“ nicht notwendig. Pädagogisch ausgebildete Interessenten benötigen dementsprechend keine Teilnahme am Grundmodul „Pädagogische Grundlagen“.

### Hauptmodule

Ziel ist es, die forstlichen und ökologischen Grundlagen mit Methoden der Waldpädagogik zu vertiefen und zu erweitern. Die Inhalte werden an den für die Waldpädagogik relevanten Zielgruppen ausgerichtet.



## Beschreibung der einzelnen Module

### 1. Modul – Ökologische und forstliche Grundlagen

- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- Waldentstehung und Walddefinitionen
- Waldbezogene Artenkenntnisse zu Tieren und Pflanzen
- Umgang mit Bestimmungshilfen
- Ökologische Grundlagen am Beispiel Wald
- Standortkunde
- Mensch und Wald

Dauer: 5 Tage, vom 06.03. bis 10.03.2023

### 2. Modul – Pädagogische Grundlagen

- Einführung in pädagogische Denkweisen
- Leitungsverständnis und Konfliktmanagement
- Zielgruppen und deren Bedürfnisse
- Pädagogische Grundbegriffe
- Aktuelle Lerntheorien und praxisorientierte methodisch-didaktische Elemente

Dauer: 4 Tage, vom 13.03. bis 16.03.2023

### 3. Modul – Arbeitsorganisation und Prüfungsvorbereitung

- Projektmanagement
- Prüfungsorientierte Durchführung von waldpädagogischen Projekten
- Ergebnisüberprüfung der definierten Bildungsziele im Hinblick auf die waldbezogene Bildung für nachhaltige Entwicklung

Dauer: 3 Tage, am 17.03.2023 und 24.04. bis 25.04.2023

Die Veranstaltung ist als Wahlmodul (D-Modul) wie Weiterbildungsmodul im Rahmen des Zertifikates Waldpädagogik NRW anerkannt.

### 4. Modul – Rechtliche und organisatorische Inhalte

- Aufsichtspflicht
- Auszug spezifischer Fachrechte (Forst-, Landschafts- und Jagdrecht) und die damit verbundenen Organisationen und Beteiligten
- Versicherungen
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Öffentlichkeits- und Pressearbeit
- Risikoanalyse

Dauer: 3 Tage vom 26.04. bis 28.04.2023

### 5. Modul – Pädagogik: Spezifische pädagogische und methodische Inhalte

- Methodendiskussion, methodische Formen und deren Einsatzmöglichkeiten in der Waldpädagogik
- Gemeinsame Entwicklung handlungspraktischer Umsetzungsmöglichkeiten
- Erarbeitung von Planungselementen und Erstellung eines Planungsrasters

Dauer: 3 Tage vom 15.05. bis 17.05.2023



## 6. Modul – Waldwissen mit ökologischen und forstlichen Inhalten

- Standort- und Vegetationskunde
- Vertiefung der Artenkenntnisse und Systematik
- Nachhaltigkeit, Waldkulturgeschichte, Waldmythologie
- Ökologie des Waldes
- Natur- und Umweltschutz
- Wetter und Klima
- Multifunktionale Forstwirtschaft
- Wildtierkunde, Jagdgeschichte und Jagdbetrieb
- Nutzungsbeziehungen und Nutzungskonflikte

Dauer: 5 Tage vom 22.05. bis 26.05.2023

### Praktikum und Selbstlernphase

Diese Einheit von mindestens 40 Stunden dient dazu, die erworbenen Fähigkeiten im waldpädagogischen Alltag anerkannter Umweltbildungseinrichtungen zu trainieren und zu reflektieren. Das Praktikum ist zum 31.07.2023 abzuschließen.

### Prüfung

In einer Prüfung werden die fachlichen und persönlichen Anforderungen im Sinne des Waldpädagogikzertifikates festgestellt.

**Prüfungsteil 1 am 16.06.2023: Schriftliche Klausur mit Prüfung zu Artenkenntnissen**

**Prüfungsteil 2 am 21.09. und 28.09.2023: Durchführung einer Waldaktion**

### Veranstaltungsort

Jugendwaldheim Obereimer, Herbreme 2 in 59821 Arnsberg

### Gruppengröße

Mindestens 15 bis maximal 21 Personen (nach Eingang der Anmeldungen).

### Lehrgangsgebühren

Modul 1: 275,35 €/Person

Modul 2: 126,41 €/Person

Modul 3: 213,51 €/Person

Modul 4: 85,78 €/Person

Modul 5: 95,81 €/Person

Modul 6: 182,84 €/Person

**Die Gesamtgebühr beträgt 979,70 €/Person** ohne Unterkunft und Verpflegung (siehe Allgemeine Geschäftsbedingungen [AGBs] des Forstlichen Bildungsprogrammes).

**Die Prüfungsgebühr beträgt 350 €/Person.**



---

## Anmeldung und Auswahlverfahren

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular. Die Anmeldung ist möglich bis zum 31.01.2023. Die Anmeldungen werden einem Auswahlverfahren unterzogen. Im Februar 2023 ist das Verfahren abgeschlossen und es erfolgen Zu- und Absagen für die Teilnahme am Zertifikatslehrgang.

## Ausrichter

### **Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen**

FB IV – Hoheit, Waldnaturschutz, Umweltbildung

Team Waldbezogene Umweltbildung/Urbane Waldnutzung

### **Natur- und Umweltschutzakademie NRW (NUA)**

Fachbereich Naturschutz und Landnutzung

Recklinghausen